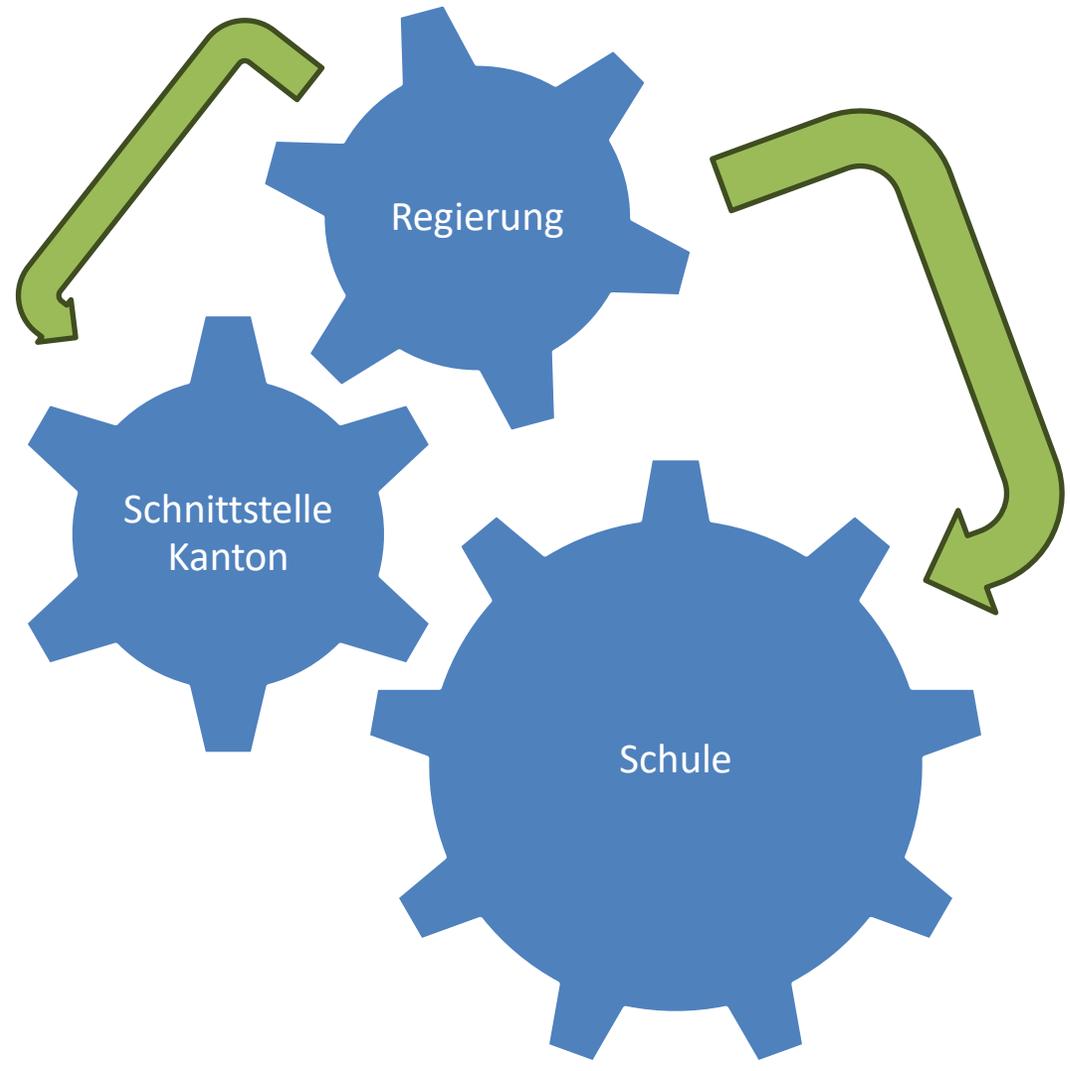


Begabtenförderung am Gymnasium

Begabungs- und Begabtenförderung im Bildungsraum Nordwestschweiz (BiB)

Workshop an der LISSA-Jahrestagung vom 28. Oktober 2023

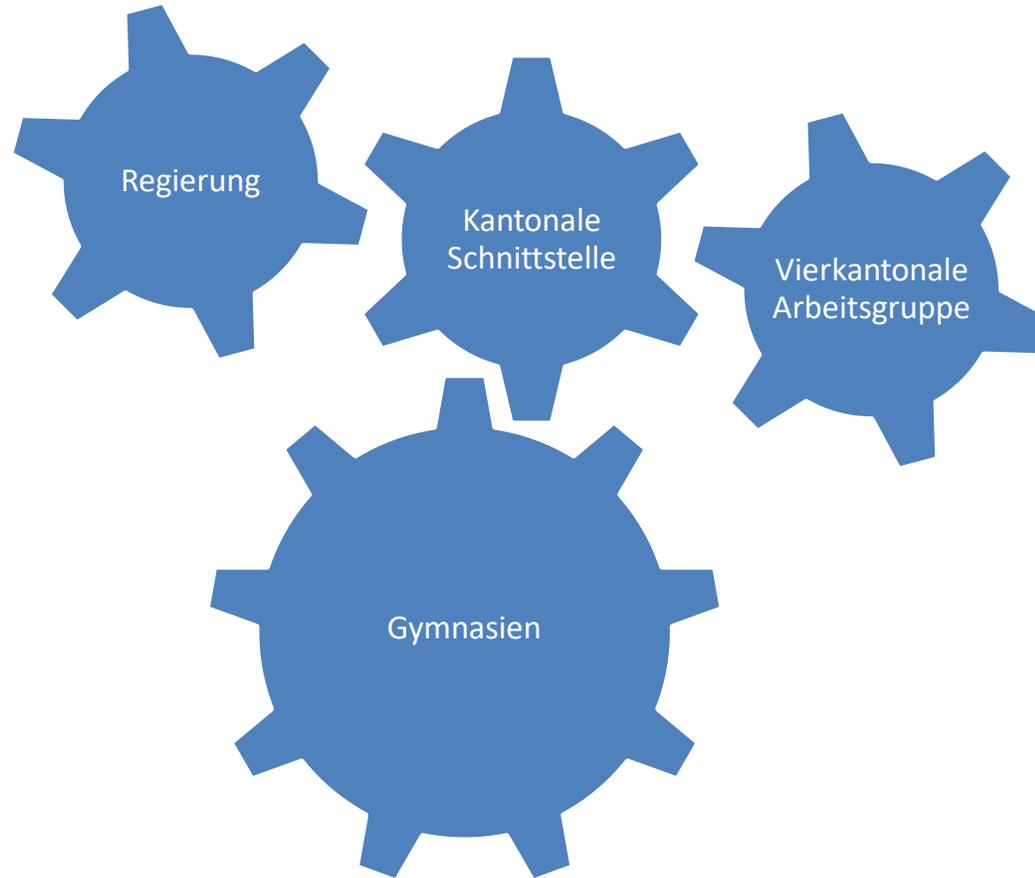
Noemi von der Crone



History...

- 2009: Beschluss Regierungsausschuss (RRA BRNW)
 - Das Konzept baut auf den bestehenden Aktivitäten der Mittelschulen auf.
 - Verantwortung für die pädagogische Umsetzung bleibt bei der Schule
- 2011: Weiterbildung für Koordinator/innen der 18 Gymnasien
 - Erfahrungsaustausch
 - Weiterentwicklung bestehender Aktivitäten
- 2015: Bericht zum Stand der Umsetzung
[Mittelschule — Bildungsraum Nordwestschweiz \(bildungsraum-nw.ch\)](http://bildungsraum-nw.ch)
- 2016–heute: Festigung, Weiterentwicklung

Beteiligte



Ziele

- Klare Positionierung und Verantwortlichkeiten vor Ort: Schaffung der Funktion Koordinator/in Begabungsförderung
 - Weiterbildung
 - Ressourcen
 - Teil eines Netzwerks
- Wissensstand hinsichtlich Begabungsförderung erhöhen
- Erprobte Spezialangebote festigen

Verständnis von Begabtenförderung

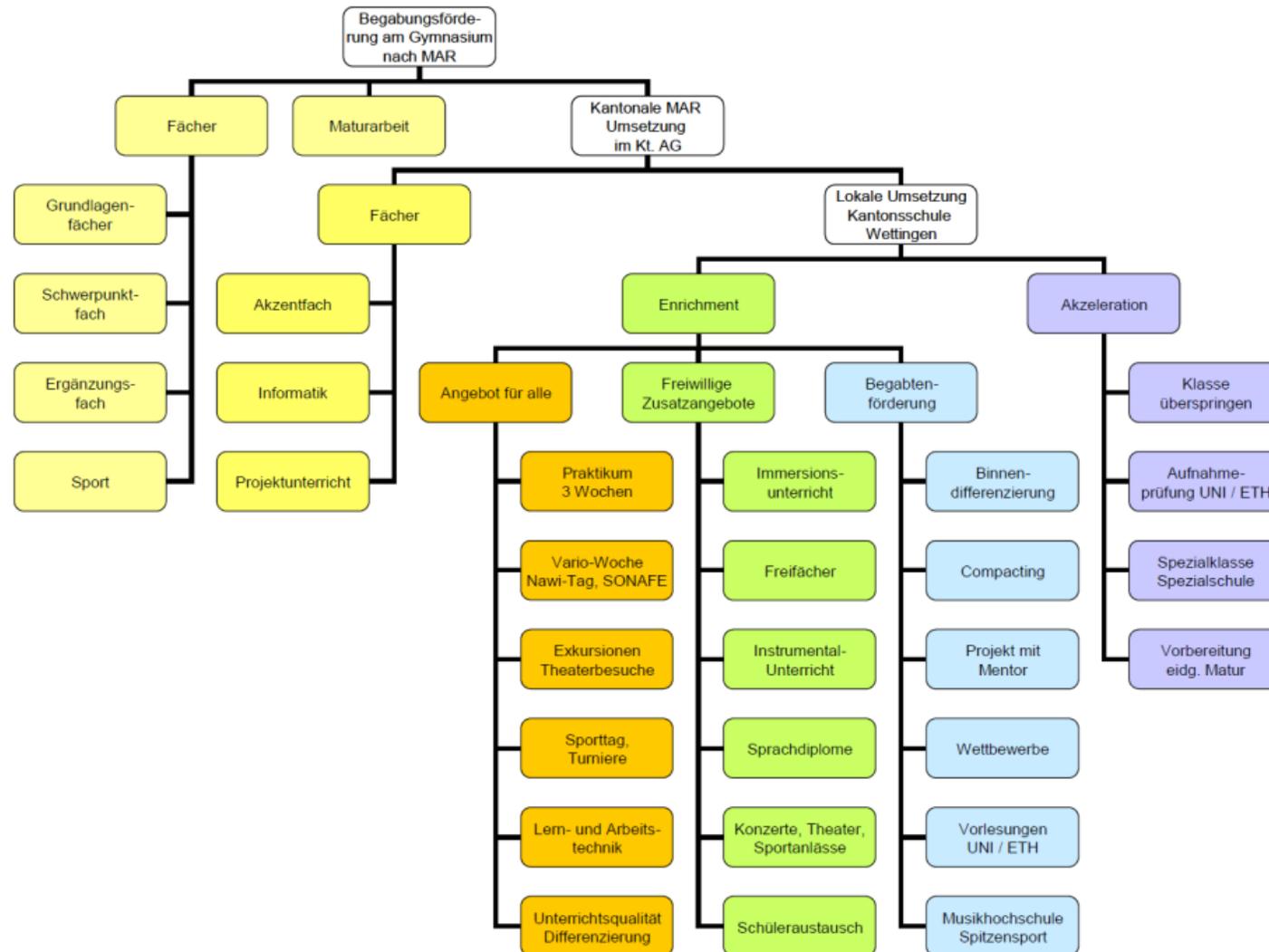


Abb. 2: Modell der Begabungs- und Begabtenförderung an der Kantonsschule Wettingen (Caterina Savi, 2006)

Aufgaben einer Koordinatorin / eines Koordinators

Kernaufgabe	Beschreibung
Angebote koordinieren und schaffen	<p>Die Koordinatorinnen und Koordinatoren kennen die schulinternen und externen Angebote, unterstützen in organisatorischen oder inhaltlichen Belangen, fördern die Zusammenarbeit zwischen Lehrpersonen und Fachgruppen und unterstützen die Schaffung neuer Angebote. Sie begleiten auch die Schülerinnen und Schüler bei der Wahl der Angebote und während der Nutzung derselben.</p>
Information	<p>Die Koordinatorinnen und Koordinatoren sind Hauptansprechpersonen für Begabungsförderung an der Schule. Sie informieren regelmässig</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ die Schulleitung, ○ Schülerinnen und Schüler ○ und bei konkreten Anliegen auch Eltern. <p>Für die Information des gesamten Kollegiums ist in erster Linie die Schulleitung zuständig.</p>

Aufgaben einer Koordinatorin / eines Koordinators

Kernaufgabe	Beschreibung
Motivation	<p>Schülerinnen und Schüler werden von den Koordinatorinnen und Koordinatoren ermutigt, ihr Potential auszunutzen und von den vorhandenen Angeboten zu profitieren. Wichtig für eine erfolgreiche Motivation ist der direkte Kontakt. Persönliche Gespräche und Erfahrungsberichte bereits geförderter Schülerinnen und Schüler sind oft wirksamer als kollektive Information.</p> <p>Koordinatorinnen und Koordinatoren sollen allerdings nicht auf Förderung beharren oder Einzelne kontinuierlich motivieren müssen, bei den Schülerinnen und Schülern liegt eine Holschuld.</p>
Sensibilisierung	<p>Die Vermittlung eines positiven Bewusstseins für Begabungsförderung benötigt an einer Schule mit hoher Fluktuation der Lehrpersonen Kontinuität, Feingefühl und Insistenz. Zusammen mit der Schulleitung sind Koordinatorinnen und Koordinatoren für diese Bewusstseinsförderung zuständig.</p>

Aufgaben einer Koordinatorin / eines Koordinators

Kernaufgabe	Beschreibung
Visibilität	<p>Koordinatorinnen und Koordinatoren kümmern sich um die Sichtbarmachung der Begabtenförderung, z.B. in Form von Ausstellungen und internen oder öffentlichen Anlässen. Damit fördern sie neben der Sichtbarmachung insbesondere die Anerkennungskultur.</p>
Identifikation	<p>Koordinatorinnen und Koordinatoren sind verantwortlich für das schuleigene Verfahren zur Identifikation von begabten Schülerinnen und Schülern. Sie haben einen Überblick über Schülerinnen und Schüler mit Potenzial für Begabungsförderung und kennen die Eignungskriterien der Angebote, um Schülerinnen und Schüler ihren Fähigkeiten und Interessen entsprechend zu beraten.</p> <p>Je nach Art des Angebots kann die Identifikation unterschiedlich verlaufen. Die Koordinatorinnen und Koordinatoren sind unter anderem auf die Hinweise der Klassen- und Fachlehrpersonen angewiesen. Neben der Identifikation geeigneter Schülerinnen und Schülern identifizieren die Koordinatorinnen und Koordinatoren auch potenzielle Lehrpersonen oder externe Fachpersonen für Begabungsförderungsangebote.</p>

Aufgaben einer Koordinatorin / eines Koordinators

Kernaufgabe	Beschreibung
Weiterbildung	<p>Die Koordinatorinnen und Koordinatoren bilden sich im Bereich der Begabungsförderung weiter, um ausserschulische Angebote und Fördermöglichkeiten kennenzulernen, um sich mit Koordinatorinnen und Koordinatoren anderer Schulen zu vernetzen und um sich mit der aktuellen Forschung rund um Begabungsförderung auseinanderzusetzen.</p> <p>Der Bildungsraum Nordwestschweiz bietet jährlich eine Weiterbildung in diesem Sinne an.</p>

Herausforderungen

- Argumentation für BBF am Gymnasium ("Das Gymnasium ist doch schon bereits die Schule für die Gescheiten")
- Übergang Sek I – Sek II
- Klare Rollenverteilung
- Überzeugungsarbeit im Kollegium / bei einzelnen Lehrpersonen
- Zielgruppengerechte Information der Schülerinnen und Schüler
- Beratung und Begleitung

Schulwebsites, Konzepte, Würdigung, etc. Auswahl, nicht abschliessend

- [Begabungsförderung - Bildungsangebot - Kanton Solothurn](#)
- [Begabungsförderung - Services - Kanton Solothurn](#)
- [Kantonsschule Wettingen – Begabtenförderung \(kanti-wettingen.ch\) / Begabungsförderung | Fachschaftswebseite \(kswe.ch\)](#)
- [Extras - Kantonsschule Wohlen \(kanti-wohlen.ch\)](#)
- [Gymnasium Oberwil: Begabtenförderung \(gymoberwil.ch\)](#)
- [Gymnasium Liestal: Begabtenförderung \(gymliestal.ch\)](#)
- [Begabungsförderung — Gymnasium Bäumlhof \(gbbasel.ch\)](#)
- [Begabungs- und Begabtenförderung — Gymnasium am Münsterplatz \(gmbasel.ch\)](#)